

In Zusammenarbeit
mit der IG-Metall



Arbeit und Leben Bremen
Arbeitsgemeinschaft
für politische Bildung

Bildungsvereinigung
Arbeit und Leben
(DGB/VHS) e.V. Bremen
Bahnhofsplatz 22-28
28195 Bremen

Hans-Christian Allnoch
Tel.: 0421/96 0 89 - 16
Fax: 0421/ 96 0 89 - 20
E-Mail:
hc.allnoch@aulbremen.de
www.aulbremen.de

Anerkannt nach dem
Weiterbildungsgesetz
im Lande Bremen



Die Entwicklung des Siemenskonzerns hin zu einem global agierenden Umwelttechnologiekonzern

Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen und Arbeitsanforderungen und die Beteiligungsrechte und Gestaltungsmöglichkeiten von BR und GBR

Green Tech: Made in Germany?

Auf dem diesjährigen Innovationstag stellte die im Vorstand unter anderem für Nachhaltigkeit zuständige Barbara Kux klar, dass die Grüne Technologie im Hause Siemens ein Innovationstreiber ist. „Schon im vergangenen Jahr sind wir beim Geschäft mit grünen Technologien mit elf Prozent überdurchschnittlich gewachsen“, sagte Barbara Kux, im Siemens-Vorstand zuständig für die Nachhaltigkeitsstrategie des Konzerns, gegenüber der Berliner Zeitung.

Allerdings beabsichtigt Siemens den Anteil der lokalen Fertigung in wichtigen Absatzmärkten zu erhöhen.

Zur Sicherung der Arbeitsplätze und Produktionsstandorte bei Siemens in Deutschland muss daher die Grüne Technologie zu einem wesentlichen Bestandteil der Deutschlandstrategie von Siemens werden.

Auch darf die Diskussion um Innovation sich nicht allein auf neue Patente und Produkte beschränken. Rechtzeitig auch die soziale Leistungsfähigkeit, d.h. die Fähigkeit, das für ein innovationsförderliches Klima notwendige Umfeld für die Beschäftigten zu schaffen, ist die zweite Seite derselben Medaille.

Betroffen von dieser Entwicklung werden insbesondere die Arbeitsplätze in den Sektoren Energie und Industrie sein.

Dabei geht es insbesondere um Qualifikationsprofile, Kommunikationsstrukturen für die Beschäftigten und die organisatorische Vernetzung dieser beiden Sektoren.

Themenschwerpunkt

- In dieser Veranstaltung wird dargestellt, wie die Regelungen der §§90, 92, 92a, 95 und 96 BetrVG von BR, GBR genutzt werden können, um sich aktiv am betrieblichen Innovationsprozess zu beteiligen und beschäftigungs- sowie standortsichernd agieren können.

Referentin: Angelika Thomas, IGM-Vorstand Abt. Wirtschaft-Technologie-Umwelt
Referent: Wigand Cramer, IGM Siemens-Team

VA-Nr.: 01910

Termin: Beginn 15.11.2010, 19.00h Ende 17.11.2010, 14.00h

Ort: Gersfelder Hof, Gersfeld / Röhn

Kosten: 695€ p. TN inkl. Unterkunft und Verpflegung

Anmeldeformular auf der Rückseite



Verbindliche Anmeldung zu der Veranstaltung

Die Entwicklung des Siemenskonzerns hin zu einem global agierenden Umwelttechnologiekonzern

Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen und Arbeitsanforderungen und die Beteiligungsrechte und Gestaltungsmöglichkeiten von BR und GBR

VA-Nr.: 01910

Termin: Beginn 15.11.2010, 19.00h Ende 17.11.2010, 14.00h

Ort: Gersfelder Hof, Gersfeld / Röhn

Kosten: 695€ p. TN inkl. Unterkunft und Verpflegung

Sofern die Voraussetzungen vorliegen besteht Anspruch auf bezahlte Freistellung für Betriebsräte / innen gemäß § 37 Abs. 6, BetrVG und Vertrauensperson der Schwerbehinderten gemäß §96 Abs.4 u. 8 SGB IX. Die Teilnahmekosten sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen vom Arbeitgeber zu tragen. Bei den Teilnahmekosten handelt es sich um Pauschalpreise; Fahrtkosten und Parkhausgebühren sind darin nicht enthalten. Bei Rücktritt von der Seminaranmeldung können wir die Kosten in Rechnung stellen. Von der Erstattung der Seminarkosten kann abgesehen werden, wenn ein(e) Ersatzteilnehmer/In benannt wird.

Anmeldungen bitte bis spätestens zum 15.10.2010

Anmeldungen bitte an Julia Oltmann

-----Telefon-----Fax----- Mail-----Brief-----

Tel.:0421/96 0 89-16 Fax 96 0 89 – 20

j.oltmann@aulbremen.de

Julia Oltmann

Arbeit und Leben Bremen

Bahnhofsplatz 22-28, 28195 Bremen

Vorname: _____ Name: _____

Priv. Anschrift: _____

Betr. Name: _____

Betr. Anschrift: _____

Tel.: _____ Fax: _____ E-Mail: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die zur Weiterbearbeitung erforderlichen Daten auf elektronischen Datenträgern gespeichert werden. Ein Beschluß gemäß § 37.6 BetrVG wurde gefasst, der Arbeitgeber ist informiert und hat keine Einwände erhoben. Die Teilnahmebedingungen des Veranstalters erkenne ich an.

Datum: _____ Unterschrift (BR-Vorsitzende/r): _____